

Eartraining II

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Jazz und Pop > Instrumental / Vokal Jazz

Bisheriges Studienmodell > Musik > Bachelor Musik > Jazz und Pop > Instrumental / Vokal Pop

Nummer und Typ	BMU-PJAPO-MOMA-01-2.18F.005 / Moduldurchführung
Modul	Eartraining II
Veranstalter	Departement Musik
Minuten pro Woche	60
ECTS	1.5 Credits
Voraussetzungen	Bestandene Aufnahmeprüfung
Lehrform	Gruppenunterricht
Zielgruppen	Studierende Jazz und Pop im 1.- 4. Semester
Lernziele / Kompetenzen	FACHKOMPETENZEN Das Ohr steht im Zentrum. Fähigkeit, Musik nicht via Notenlesen, sondern durch innerlich Gehörtes zu realisieren. Bildung der Fähigkeit, herkömmliche wie ungewohnte und selten gehörte musikalische Bausteine zu erkennen. "Play What You Hear" 1. Musikalische Bausteine (Intervalle, Vierklänge, Vierklänge mit Spannungstönen, Hybrids) sollen möglichst unmittelbar, im Moment des Ertönens, erkannt werden. 2. Stärkung des auralen Erinnerungsvermögens durch Memorieren von Songs aus verschiedenen Epochen und Stilen, sowie durch Solotranskriptionen 3. Sicherheit im Erkennen von harmonischen Abläufen, Kadenzen 4. Fähigkeit, Songs zu transkribieren (Melodie, Harmonik, Rhythmik) 5. Aedaquates Umsetzen des Gehörten aufs Instrument METHODENKOMPETENZEN 1. Gedächtnistraining (Auswendiglernen via Ohr) Musikalische Ereignisse werden ab Tonträger solange gehört, bis sie sich dem Studenten eingeprägt haben, bis er sie "weiss": - Heraushören, Memorieren, Nachsingen von Melodien, Basslinien, Guidetone-Lines, Rhythmen, Solos in verschiedenen Stilen (Jazz, Pop, Klassik, Funk, Ethno etc.) - Nachspielen am Klavier oder mit dem eigenen Hauptinstrument - Heraushören und Transkribieren von Harmonik - Hören von Formen - Gehörmässige Vergleiche verschiedener Aufnahmen betreffend Interpretation (Phrasierung, Dynamik, Ausdruck), Arrangements und Stil (historisch) - Analysen, nach vorgängigem gehörmässigen Erfassen und Memorieren 2. Diktate - melodisch (tonal/atonal) - harmonisch, ab Klavier oder Tonträger

3. Identifikation von

- Intervallen, melodisch/harmonisch (schnelles Tempo)
- Vierklängen (schnelles Tempo)
- Septakkorden mit 1 und 2 Spannungstönen (9, 11, 13 und Alterationen)
- Hybrids, Slash Chords
- Skalen (in Melodien)

SOZIALKOMPETENZEN

Zentrale Förderung der Fähigkeit zur musikalischen Kommunikation durch die Entwicklung des Gehörs.

SELBSTKOMPETENZEN

Einschätzen der eigenen Hörfähigkeit. Anleitungen zur Weiterentwicklung der Hörfähigkeit über den Kurs hinaus.

Inhalte

- Intervall- und Akkorderkennung auf Tempo trainieren
- Memorieren von Melodien und Basslinien
- Erkennen von geläufigen Jazz- und Popkadenzen und deren Varianten, Vergleiche mit anderen Stilen (Klassik, Latin)
- Gedächtnistraining (Memorieren von Melodien, Basslinien, Rhythmen, Akkordabfolgen ab Tonträger)
- z.T. Uebertragung aufs Instrument (Übungen "vom Ohr zum Instrument").

Leistungsnachweis / Testatanforderung

- schriftliche und mündliche Prüfungen
- schriftliche Arbeiten, Übungen und Berichte
- Testierung von Kursen, Modulen

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden